



OLEANDERDORF RAX

OLEANDERDORF RAX

Projekträger

Der Verein OLEANDER HAUS wurde im Juni 2012 gegründet.

Der Zweck des Vereins ist:

Pflege, Aufzucht, Vermehrung und Überwinterung von Oleandern und Information darüber. Verwirklichung des Startprojektes OLEANDERDORF RAX, ein Projekt der Stadtgemeinde Jennersdorf.

Projekt

Im Zuge der Leitbilderstellung für Jennersdorf wurde die Idee zum Projekt OLEANDERDORF RAX entwickelt. Ziel ist es, durch zukunftsweisende aber einfache Initiativen etwas für das Burgenland und damit für Österreich Einzigartiges zu schaffen.

Die Beschäftigung mit Oleandern soll dem Ort ein neues Aussehen verleihen, dem dörflichen Leben neue Bereiche erschließen und damit helfen, eine neue Identität aufzubauen.

Die Umsetzung des Projektes wird bestehen aus Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, Beschaffung, Vermehrung und Pflege von Oleandern, Ausstattung des Ortes mit Oleandern, dem Aufbau eines gärtnerischen Systems dafür, Einrichtung eines Oleandergartens und über das Jahr verteilte auf Oleander bezogene Aktivitäten und als Höhepunkt ein Oleanderfest.

Ausgangslage

Rax Dorf ist ein Ortsteil der Stadtgemeinde Jennersdorf, aber wie eine eigene Ortschaft abseits von Jennersdorf gelegen. In den vergangenen Jahren wurden Anstrengungen unternommen, Funktion und Erscheinungsbild des Ortes zu verbessern.

Die schlechte Gesamtsituation und ein gewisser Abwärtstrend lassen sich aber kaum verbergen: Rax ist ein Straßendorf mit Durchzugsverkehr, besitzt eigentlich keinen Hauptplatz, keine Kirche, kein Gasthaus (mehr), nur einen nennenswerten Kleinbetrieb, zu viel alte Bevölkerung, zu viele leerstehende Häuser, Junge arbeiten auswärts oder ziehen weg. Es fehlt an wirtschaftlichen, sozialen und besonders kulturellen Perspektiven; eine entschiedene Identität ist nicht vorhanden. Trotzdem gibt es Potenzial, das rechtzeitig genutzt werden kann/muss.

Und es ist – nur scheinbar ohne Zusammenhang – Tatsache, dass viele EinwohnerInnen von Rax Oleander besitzen (und lieben) und es in Rax einen Oleander-Liebhaber und -züchter gibt. Im Burgenland, im Pannonischen Raum, gibt es seit Jahrhunderten die kulturhistorische Tradition, in Parkanlagen, Gärten und Innenhöfen den Oleander als ganzjährig! blühenden Strauch oder Baum aus dem mediterranen Raum zu pflegen. Gehen wir noch weiter zurück, finden wir den Zusammenhang mit mediterraner Kultur. Im Südburgenland in Rax gibt es bedeutende Hügelgrabanlagen aus altrömischer Zeit. Das neugestaltete Emblem OLEANDERDORF RAX ist dem Bild auf einem römischen Grabstein nachempfunden.

Im Zuge der bereits abgewickelten Leitbilderstellung wurde die Idee OLEANDERDORF RAX der Bevölkerung vorgestellt. Es wurde der Verein OEANDER HAUS gegründet. Nun geht es darum, die nötige Öffentlichkeitsarbeit zu leisten und die Bewußtseinsbildung voran zu treiben. Als Bestandteil davon soll auch ein Oleanderfest veranstaltet werden; es soll zeigen, was die kleine Ortschaft zu leisten im Stande ist und soll Selbstbewußtsein und Aufbruchstimmung bei Raxerinnen und Raxern fördern.

Zielsetzung

Ziel ist, mit einer einfachen Idee für die kleine Ortschaft eine neue Identität zu schaffen: Ein einmaliges Blumendorf – ein OLEANDERDORF. OLEANDER sollen bei jedem Haus, in jedem Hof, in Vorgärten und auf der Straße sichtbar sein. Das Projekt soll eine neue Lebensraum-Gestaltung ermöglichen, den sozialen Zusammenhalt stärken und die regionale Wirtschaft stärken.

Über das Jahr verteilte Aktivitäten (Oleander Gartenschau, Veranstaltungen, Vorträge, Schulungen) und vor allem das jährliche Oleanderfest sind eine neue und einzigartige touristische Attraktion – nicht nur für OleanderliebhaberInnen - in Österreich (es gibt so etwas auch nicht in Mitteleuropa). Beispiele für Blumenfeste sind das Tulpenfest in Feldbach, das Narzissenfest im Ausseer Land und für ein Oleanderfest das Oleander Festival in Galveston/Texas/USA.

Zielgruppen

Das Projekt OLEANDERDORF RAX wird für Rax, für Jennersdorf und die Region durchgeführt. Rax/Jennersdorf liegt im Einzugsbereich der Therme Loipersdorf mit nationalen und internationalen Gästen. Hauptrouten von Wander-, Reit- und Radwegen führen durch Rax. Zusammenarbeit findet statt mit der Stadtgemeinde Jennersdorf, dem Tourismusverband und ist geplant mit dem Dreiländer Naturpark Raab, mit der Österreichisch-Japanischen Gesellschaft und dem Japanischen Informations- und Kulturzentrum, die bereits Interesse gezeigt haben.

Maßnahmen

Öffentlichkeits- und Pressearbeit, Vernetzung, Büroarbeiten
Folientunnell, Schutzdächer, Garten
Ehrengäste, Fachgäste, Künstler

Umsetzungsplan

Juni 2013-November 2014.

Das Projekt läuft über zwei Sommersaisonen und eine Wintersaison.

Projektkosten, Eigenmittel, Förderungen und Finanzierung

Büroarbeiten	1.000	
Öffentlichkeits- und Pressearbeit, Vernetzung	12.000	
Anschaffung und Präsentation der Oleander	7.000	
Folientunnell, Schutzdächer, Garten	15.000	
Aktivitäten über Jahresablauf/Saisonablauf	14.000	
Ehrengäste, Fachgäste, Künstler	3.000	
Gesamt		52.000

Ausfinanzierung

Gesamtkosten: € 52.000,-- (100,--%)

Förderung: € 31.400,-- (60,38%)

Eigenmittel: € 20.600,-- (39,62%)

Eigenmittelaufbringung

Seitens der Stadtgemeinde Jennersdorf wird es ab 2014 eine Förderung geben.

Weitere Eigenmittel werden durch Spenden, Beiträge und Sponsoren aufgebracht.

Die für die Durchführung des Projektes nötigen Mittel werden durch Kredit vorfinanziert.

Evaluierung

Besucherzählungen bei Workshops und Vorträgen, sowie bei den Oleanderfesten.

PartnerInnen

Stadtgemeinde Jennersdorf, Schulen, Stadtbibliothek, Tourismuseinrichtungen.
Geplant Dreiländer Naturpark Raab, Japanisches Informations- u. Kulturzentrum.

Projekträger

Juristische Person: Verein ZVR-Zahl 662454009
Vetretungsbefugter bzw. Unterschriftsberechtigter:
Name: Wilhelm Hufnagl
Geburtsdatum: 14.12.1938
Adresse: Raxer Hauptstraße 41, 8380 Jennersdorf
Telefon: 03329 45734, 069988 454579
e-mail: wilhelm.hufnagl@a1.net, oleanderhaus@a1.net
Vorsteuerabzugsberechtigt: nein

oleanderhaus@a1.net
rax@oleanderhaus.at
www.oleanderhaus.at
www.facebook.com/
oleanderhaus

